

Besuch der Staatlichen Museen zu Berlin

Am 17.11.2010 starteten die Seniorenstudierenden zu einem Besuch der Staatlichen Museen zu Berlin.

In 2 Gruppen wurden wir unter fachkundiger Führung der Museumsmitarbeiter durch das „Neue Museum“ geführt.



Westfassade des Neuen Museums 2009

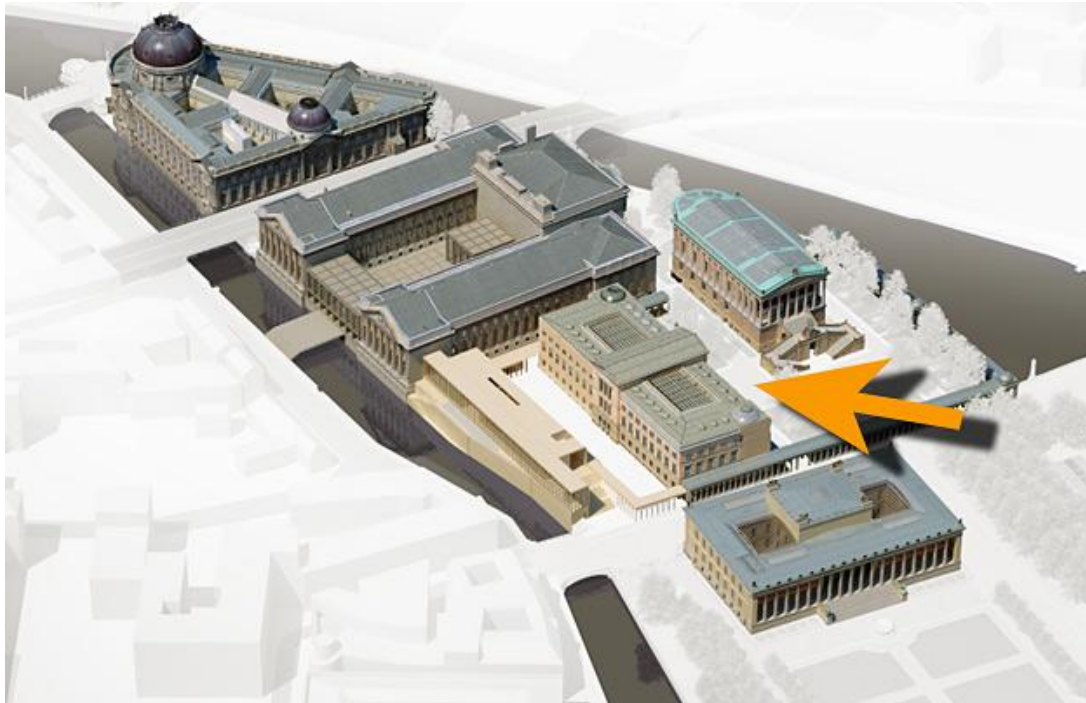


Der Ägyptische Hof

Das **Neue Museum** ist Teil des Weltkulturerbes Berliner Museumsinsel. Das zwischen 1843 und 1855 errichtete Gebäude gilt als Hauptwerk des Architekten und Schinkel-Schülers Friedrich August Stüler und ist sowohl als Teil der Gesamtanlage der Museumsinsel wie auch als Einzelbauwerk des späten Klassizismus einer der bedeutendsten Museumsbauten des 19. Jahrhunderts. Mit seinem industrialisierten Bauverfahren und mit der Verwendung von Eisenkonstruktionen schrieb das Museum zudem ein Stück Technikgeschichte.

Nach den Verlusten klassizistischer Innenausstattungen in der Glyptothek und in der Alten Pinakothek in München als Folge des Zweiten Weltkriegs gehört seine teilerstörte Innenausstattung zu den letzten verbliebenen Zeugnissen des Museumsbaus dieser Zeit in Deutschland. Nach Zerstörungen im Zweiten Weltkrieg blieb das Museum jahrzehntlang als Ruine stehen, deren Wiederaufbau seit 1986 vorbereitet und 1999 begonnen wurde.

Seit der 70 Jahre nach seiner Schließung erfolgten Wiedereröffnung am 16. Oktober 2009 beherbergt das Neue Museum nunmehr das Ägyptische Museum und Papyrussammlung mit der Büste der Nofretete, das Museum für Vor- und Frühgeschichte mit Objekten aus dem Schatz des Priamos sowie Teile der Antikensammlung. Wir erlebten eine eindrucksvolle Renovierung des im Krieg zerstörten Museumsgebäudes.



Ansicht der Berliner Museumsinsel mit dem Neuen Museum(Pfeil)

Nofretete

Die Porträtbüste der Königin Nofretete gilt weltweit als Inbegriff der Kunst des alten Ägypten. Von einer Berliner Expedition 1912 in Amarna in Mittelägypten gefunden und durch die Fundteilung nach Berlin gelangt, ist sie schon bald zu einem der Symbole Berlins geworden. In ihrer zeitlosen Schönheit ist **Nofretete** ein Bindeglied zwischen Antike und Gegenwart. Die Büste ist 2005 mit der Ägyptischen Sammlung von Charlottenburg auf die Museumsinsel gezogen, wo sie zunächst im Obergeschoss des Alten Museums zu sehen war. Seit 2009 ist sie zurück in ihrem Stammhaus, dem **Neuen Museum**. Im dortigen Nordkuppelsaal hat sie ihren würdigen Platz gefunden.



Die berühmte Büste der Nofretete, die Ludwig Borchardt in Ägypten gefunden hat

Im Anschluss an die Führung blieb noch Zeit für eigene Erkundungen. Das Programm ist bei den Seniorenstudierenden sehr gut angekommen.

Albert Liebisch